



Der Erfolg von Elektroautos setzt sich in Frankreich trotz der starken Verbundenheit der französischen Autofahrer mit kleinen Stadtautos wie dem Clio oder dem Peugeot 208 fort. Dies geht aus der Hitliste der meistverkauften Fahrzeuge des Jahres 2023 hervor.

Insgesamt wurden in Frankreich im vergangenen Jahr 1.774.729 neue Personenkraftwagen in Verkehr gebracht. Dies geht aus den Zahlen hervor, die am Montag von der Plateforme automobile (PFA), die Hersteller und Zulieferer vertritt, veröffentlicht wurden. Darunter machten Elektroautos (17% der Neuzulassungen) und Plug-in-Hybride (9%) immerhin 26% der gesamten Neuzulassungen aus. „Das ist ein Rekord, so etwas hatten wir noch nie, die Bewegung hin zur Elektrifizierung ist in vollem Gange“, so François Roudier, der Leiter der Kommunikationsabteilung der PFA, der gegenüber der Nachrichtenagentur AFP von einem „guten Jahr“ spricht.

Diese Begeisterung für Elektroautos bestätigt sich in der Rangliste der meistverkauften Fahrzeuge des Jahres 2023. Das Tesla Modell Y klettert auf Platz 8 der Rangliste, während der Fiat 500 mit 100 % Elektroantrieb den Platz 10. der meistverkauften Autos des Jahres 2023 innehat. Trotz des starken Anstiegs haben die Elektroautos jedoch noch nicht die Bestseller der französischen Automobilindustrie, den Renault Clio V (Platz 1), den Peugeot 208 (Platz 2) und den Dacia Sandero (Platz 3), vom Thron gestoßen.

Das Jahr 2024 erscheint allerdings „viel problematischer“, da „die Neubestellungen eher rückläufig sind“, sagt François Roudier von der PFA.